



## Presse-Information

### Kriegsverrat ist Friedenstat:

### Erinnerungen zum 100. Geburtstag des Wehrmachtsdeserteurs Ludwig Baumann

#### Einladung zur Ausstellungseröffnung

am Sonntag, 12. Dezember 14:00 Uhr freiLand, Café hausZwei

Am 13.12. jährt sich der Geburtstag von Ludwig Baumann, dem Gründer und langjährigen Vorsitzende der Bundesvereinigung »Opfer der NS-Militärjustiz« zum 100. Mal. Wir nehmen das - wie auch andere Initiativen in Bremen, Hamburg, Hannover und Berlin - zum Anlass, um an diesen ehrlichen und unbestechlichen Menschen zu erinnern, der mit seinem unermüdlichen politischen Engagement, mit seiner humanistischen Grundhaltung und seinem charismatischen Humor ein Vorbild für alle Bürgerinnen und Bürger unseres Landes sein sollte.

Ludwig Baumann war einer der wichtigsten Kämpfer für die gesellschaftliche Anerkennung und die gesetzliche Rehabilitierung der Deserteure der Wehrmacht. Als Wehrmachtsdeserteur hat er die gesellschaftliche Ächtung für Kriegsdienstverweigerer in der Bundesrepublik Deutschland selbst erfahren. Gegen viele Widerstände setzte sich Ludwig Baumann unermüdlich für die Rehabilitierung der Wehrmachtsdeserteure ein. Zugleich kämpfte er auch bis ins hohe Alter für Frieden und Gerechtigkeit in der Welt. Ludwig Baumann war geradlinig und sehr deutlich in seiner Haltung zu Fragen der ungerechten Weltordnung und zur Unterdrückung derer, die dagegen aufbegehren. Er verweigerte die Annahme des Bundesverdienstkreuzes, weil er keinen Orden, den auch ehemalige Nazis tragen, haben wollte. Ludwig Baumann starb am 5. Juli 2018.

In einer Ausstellung unter freiem Himmel informieren wir vom 12. Dezember bis zum 27. Januar 2022 im freiLand über Ludwigs Leben, über seine Verfolgung durch das Naziregime, über sein politisches Engagement für Frieden u. Gerechtigkeit, über die gesellschaftliche und juristische Rehabilitierung der Opfer der NS-Militärjustiz und natürlich über einen charmanten und geradlinigen Menschen.

Über Ihr Erscheinen und die Ankündigung der Veranstaltung würden wir uns freuen.  
Auf Wunsch führen wir Sie auch gern persönlich oder mit einer Gruppe durch die Ausstellung.

Das Programm zur Eröffnungsveranstaltung finden Sie auf der nächsten Seite.

Hebbelstraße 12 • 14469 Potsdam  
[www.antimilitaristischer-foerdereverein.de](http://www.antimilitaristischer-foerdereverein.de)

Büro Dr. J. Kwapis, Vorsitzender  
Telefon: 0331 - 270 24 26  
Telefax: 0331 - 550 87 42  
E-Mail: [kontakt@antimilitaristischer-foerdereverein.de](mailto:kontakt@antimilitaristischer-foerdereverein.de)

Bankverbindung:  
Antimilitaristischer Förderverein e.V.  
Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam  
BLZ 160 500 00 • Konto 350 300 25 28

Verein zur Förderung antimilitaristischer Traditionen in der Stadt Potsdam e.V.  
Hebbelstraße 12 • 14469 Potsdam



VEREIN ZUR FÖRDERUNG  
ANTIMILITARISTISCHER  
TRADITIONEN IN DER  
STADT POTSDAM e.V.

Freiluftausstellung vom 12.12.2021-27.01.2022 im Kulturzentrum freiLand, Potsdam

### **Kriegsverrat ist Friedenstat:**

### **Erinnerungen zum 100. Geburtstag des Wehrmachtsdeserteurs Ludwig Baumann**

Eröffnung: Sonntag, 12.12. 14:00 Uhr

#### **Filme, Erinnerungen, Ausstellungsführung**

14:00 Uhr

"in memorian" – Kurzfilm zum 100. Geburtstag von Ludwig Baumann von Annette Ortlieb

14:30 Uhr

Einführung: „Ludwig Baumann – Ein Leben gegen alles Gewalttätige, Demütigende und Militärische“: Lutz Boede

15:00 Uhr

„Widerstanden. Überlebt. Deserteure während des 2. Weltkrieges" - Film von Michael Schehl

Das Café hausZwei ist für die Ausstellungseröffnung und die dabei präsentierten Filme geöffnet. Es gilt die 2G-Regel für die Veranstaltungsteile in Innenräumen. Wir empfehlen zusätzlich einen tagesaktuellen Test.

Die Veranstaltung wird gefördert durch die



Brandenburgische  
Landeszentrale  
für politische Bildung

Hebbelstraße 12 • 14469 Potsdam  
[www.antimilitaristischer-foerdereverein.de](http://www.antimilitaristischer-foerdereverein.de)

Büro Dr. J. Kwapis, Vorsitzender  
Telefon: 0331 - 270 24 26  
Telefax: 0331 - 550 87 42  
E-Mail: [kontakt@antimilitaristischer-foerdereverein.de](mailto:kontakt@antimilitaristischer-foerdereverein.de)

Bankverbindung:  
Antimilitaristischer Förderverein e.V.  
Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam  
BLZ 160 500 00 • Konto 350 300 25 28